



Sammeln "für den Nächsten"

Caritas und Diakonie starten zweite Spendenaktion unter Corona-Bedingungen/Ehrenamtliche finanzieren Hilfe vor Ort in Pfarreien

Diözese Münster (cpm). Am 21. November startet zum zweiten Mal in diesem Jahr die gemeinsame Sammlung von Diakonie und Caritas unter Corona-Bedingungen. Gingen seit 70 Jahren Ehrenamtliche dafür von Tür zu Tür, können sie jetzt nur Informationen einwerfen und um Überweisungen bitten. Die Adventssammlung läuft bis zum 12. Dezember unter dem Motto "Du für den Nächsten".

In den katholischen Pfarrgemeinden in der Diözese Münster verbleiben die Spenden zu 100 Prozent vor Ort und werden von den Ehrenamtlichen der Caritas für vielfältige Zwecke eingesetzt. Gerade jetzt ist ihre Hilfe gefragt. "Die Pandemie führt uns vor Augen, wie wichtig es ist, solidarisch zusammenzustehen," sagt Pfarrer Dr. Christian Schmitt, Vorsitzender des Diözesancaritasverbandes Münster. Viele Familien spürten die wirtschaftlichen Folgen und benötigten Unterstützung.

Ermutigend sei zu sehen, welche Welle an Hilfsbereitschaft die Pandemie ausgelöst habe. "So schlimm die Krise ist, so schön ist es zu sehen, wie Menschen in Not zusammenstehen," begründet Schmitt seine Zuversicht, dass sich das auch in den Ergebnissen der Adventssammlung zeigen wird.

113-2020 (hgw) 17. November 2020